

Hannover Digitaler Bauakt

[5.11.2004] Bauherren in Hannover können künftig den Bauantrag online stellen und den Status der Bearbeitung im Internet abrufen. Das elektronische Baugenehmigungsverfahren der niedersächsischen Landeshauptstadt wird mit der Lösung CuriaBAU umgesetzt.

Die niedersächsische Landeshauptstadt Hannover führt ein elektronisches Baugenehmigungsverfahren ein. Künftig können Antragsteller oder deren Bevollmächtigte den Status ihrer Bauanträge über das Internet abrufen. Mit der so genannten Dienststellen-Beteiligung können alle am Genehmigungsverfahren beteiligten Stellen via Intranet oder Internet einbezogen werden. Da über ein Dokumenten-Management-System (DMS) auf digitale Bauakten zugegriffen wird, entfällt der Versand. Ein weiteres Modul soll es ermöglichen, Bauanträge online einzureichen und die Unterlagen anschließend digital zu bearbeiten. Den Auftrag zur Umsetzung des Projektes erhielt das Unternehmen Curiavant Internet GmbH, die ehemalige Projektgesellschaft des MEDIA@Komm-Projektes der Region Nürnberg. Zum Einsatz kommt die E-Government-Anwendung CuriaBAU, die Fachdaten liefert die Software ProBAUG der Firma PROSOZ Herten, die bereits seit 1998 in Hannover genutzt wird. Die Abwicklung der elektronischen Unterschrift und die Authentifizierung mittels Signaturkarte wird durch CuriaWORLD unterstützt, der E-Government-Infrastruktur von Curiavant. (al)

<http://www.hannover.de>

<http://www.curiavant.de>

Stichwörter: Hannover, Baugenehmigungsverfahren, Curiavant, CuriaWORLD

Quelle: www.kommune21.de